



Protokollauszug
6. Sitzung vom 27. März 2024

62/2024 9.0.4 Jahresabschluss 2023
Vorlage Nr. 4/2024: Antrag des Stadtrats auf Genehmigung der Jahresrechnung 2023

Referentin des Stadtrats: Manuela Stiefel
Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften

Bei der Behandlung dieses Geschäfts wirkt Oliver Küng, Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften, mit.

Weisung

1. Ausgangslage

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 132'804.25 ab. Das Budget rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'987'000.00. Somit resultiert ein um rund 1.854 Mio. Franken besseres Gesamtergebnis.

Die allgemeinen Gemeindesteuern sind gegenüber dem Budget um rund 7.4 Mio. Franken höher. Es resultiert eine Steuerkraft von 3'519 Franken pro Einwohnerin und Einwohner (prov.). Durch die höhere Steuerkraft von Schlieren resultiert ein um rund 6.3 Mio. Franken tieferer Ressourcenzuschuss aus dem Finanzausgleich. Bei den Grundstückgewinnsteuern wurden rund 1.5 Mio. Franken weniger veranlagt.

Positive Abweichungen gegenüber dem Budget sind unter anderem bei folgenden Positionen zu verzeichnen:

- 4.370 Mio. Franken Gaseinkauf (saldoneutral)
- 3.344 Mio. Franken Einkommenssteuern natürlicher Personen
- 3.084 Mio. Franken Gewinnsteuern juristischer Personen
- 1.759 Mio. Franken Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe (netto)
- 1.524 Mio. Franken Quellensteuern natürliche Personen
- 1.126 Mio. Franken Gebühreneinnahmen Wasser (saldoneutral)
- 1.079 Mio. Franken Personalaufwand (inkl. Mehrleistungen Personal)
- 0.837 Mio. Franken Sach- und übriger Betriebsaufwand
- 0.579 Mio. Franken Gewinnanteil ZKB
- 0.405 Mio. Franken Beiträge an den ZVV

Negative Abweichungen gegenüber dem Budget sind unter anderem bei folgenden Positionen zu verzeichnen:

- 6.329 Mio. Franken Ressourcenausgleich Finanzausgleich
- 2.716 Mio. Franken Gasverkauf (saldoneutral)
- 1.524 Mio. Franken Grundstückgewinnsteuern

- 1.261 Mio. Franken Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime (netto)
- 0.654 Mio. Franken Asylwesen
- 0.626 Mio. Franken Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (netto)
- 0.495 Mio. Franken Sonderschulung (netto)
- 0.411 Mio. Franken Kapitalsteuern juristischer Personen
- 0.359 Mio. Franken Aktivierbare Eigenleistungen Bau und Planung

Die einfache Staatssteuer hat im Rechnungsjahr zu einem Ertrag von 55.7 Mio. Franken (Budget 54.8 Mio. Franken) geführt. Die Nettoinvestitionen in das Verwaltungsvermögen belaufen sich auf rund 12.1 Mio. Franken (Budget 25.9 Mio. Franken), jene in das Finanzvermögen auf netto 0.3 Mio. Franken. Die Selbstfinanzierung beträgt 10 Mio. Franken (Budget 6.4 Mio. Franken) und der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 82.6 % (Budget 24.7 %). Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich in der Folge auf 2.1 Mio. Franken und die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner steigt auf Fr. 2'052.00 (Vorjahr Fr. 1'971.60). Die Eigenkapitalquote erreicht 43.2 % gegenüber 43.1 % im Vorjahr. Der Bilanzüberschuss (zweckfreies Eigenkapital) beträgt nach Verbuchung des Aufwandüberschusses 146.247 Mio. Franken.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Dem Gemeindeparlament wird beantragt zu beschliessen:

1.1. Die Jahresrechnung 2023 der Stadt, welche folgende Eckdaten aufweist, wird genehmigt.

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	197'648'457.88
	Gesamtertrag	Fr.	197'515'653.63
	Aufwandüberschuss	Fr.	132'804.25
Investitionsrechnung VV	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	13'376'927.30
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	1'260'262.84
	Nettoinvestitionen VV (Ausgabenüberschuss)	Fr.	12'116'664.46
Investitionsrechnung FV	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	275'248.50
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	21'853.90
	Nettoinvestitionen FV (Ausgabenüberschuss)	Fr.	253'394.60
Bilanz	Bilanzsumme	Fr.	375'025'193.86

1.2. Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss zugewiesen. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 146'246'561.41.

2. Die Sonderrechnungen 2023 der Stadt werden genehmigt.

3. Mitteilung an
- Gemeindeparlament
 - Rechnungsprüfungskommission
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren


Markus Bärtschiger
Stadtpräsident


Janine Bron
Stadtschreiberin